

...immer vor Ort!

Bezirksschornsteinfegermeister

Laufweg: von VIU über BSFM an GVU

Datum:

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei übergeben wir Ihnen für Ihre Unterlagen die Daten über die Anmeldung/Inbetriebnahme einer Erdgasanlage.

Kunde/Anschlussstelle

Auftraggeber

GVU

Gasanlage

Erdgasanlage

Flüssiggasanlage

Bauvorhaben:

Zähler vorhanden Ja Nein Zählerplatz/-größe: _____
 Altbau Neubau Umbau/Austausch _____

Ergänzung zu 7. Art der Feuerstätte:

Errichtung einer Feuerungsanlage

Herd/Kocher

Anmeldung einer Gasanlage

(Die Arbeiten werden voraussichtlich am _____ begonnen.)

Zähler-Nr.: _____ Zählerstand: _____ Regler-Nr.: _____ Einbaudatum: _____

Feuerst Nr.	Aufstellraum, Gesch- oss, Rauminhalt m³	Art(vgl. unten)	Brennstoff	Abgastem- peratur in °C	Gerätetyp Feuerstätte	Nennwärmeleistung in kW
1						
2						
3						
Summe						

1. Feuerstätte mit Gebläsebrenner

6. Heizeinsatz/ Kaminkassette nach DIN 18895

2. Feuerstätte mit Verdampfungsbrenner

7. Feuerstätte für feste Brennstoffe oder Kaminofen nach DIN 18891 Bauart 1

3. Gasfeuerstätte mit Strömungssicherung

8. Brennwertfeuerstätte

4. raumluftunabhängige Feuerstätte

9. Sonderfeuerstätte nach DIN 18160

5. offener Kamin oder Kaminofen nach DIN 18891 Bauart 2

10. Kesselkombination

Die Anlagen werden unter Einhaltung der baurechtlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik (z.B. TRGI, TRF, DVGW-Regelwerk) und den Vorschriften der AVBGasV errichtet. Die Aufstellung der Gasfeuerstätte, die Abgasabführung und die Verbrennungsluftversorgung stimme ich mit dem zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister/in ab.

Vertragsinstallateur-/ Fachunternehmer	Name, Unterschrift des verantwortlichen Fachmanns
---	---

Gegen die geplante Aufstellung der genannten Gasfeuerstätten bestehen keine Bedenken.

Bezirksschornstein- fegermeister/in	Name, Datum, Unterschrift Bezirksschornsteinfegermeister/in
Bemerkungen	(nur vom GVU auszufüllen)

Anlage: Formular "Technische Angaben über Feuerungsanlagen"

Technische Angaben über Feuerungsanlagen

Die Feuerungsanlage wird errichtet

- a) als verfahrensfreie Baumaßnahme nach § 50 Abs. 1 LBO i.V. mit Anhang Nr. 19. Dieser Vordruck muss mind. 10 Tage vor Beginn der Ausführung dem Bezirksschornsteinfegermeister vorgelegt werden.
- b) als Bestandteil eines Kenntnissgabepflichtigen Bauvorhabens nach § 51 LBO. Dieser Vordruck muss spätestens vor Baubeginn dem Bezirksschornsteinfeger vorgelegt werden.
- c) als Bestandteil eines genehmigungspflichtigen Bauvorhabens nach § 49 LBO. Dieser Vordruck ist zusammen mit den Bauvorlagen bei der Gemeinde einzureichen.

1. Bauvorhaben (Name, Vorname, bzw. Firma, Anschrift, Telefon)
2. Baugrundstück (Gemeinde, Gemarkung, Flur, Flurstück, Straße, Haus-Nr.)
3. Bauvorhaben (Kurze Bezeichnung)

4. Abgasanlagen Für jede Abgasleitung/ Schornstein ist ein eigener Vordruck zu verwenden.

4.1 Schornstein (wenn geeignet, für Abgase aller Brennstoffe zulässig)

<input type="checkbox"/> Schornstein einschalig <input type="checkbox"/> aus Mauersteinen	<input type="checkbox"/> aus Formstücken nach DIN 18150	<input type="checkbox"/> aus Formstücken mit Zulassungs-Nr. <input style="width: 100%; height: 15px;" type="text"/>
<input type="checkbox"/> Schornstein für verminderte Anforderungen <input type="checkbox"/> nach DIN 18160 Teil 1		<input type="checkbox"/> aus Formteilen mit Zulassungs-Nr. <input style="width: 100%; height: 15px;" type="text"/>
<input type="checkbox"/> Schornstein mehrschalig <input type="checkbox"/> Innenschale <input type="checkbox"/> mineralisch <input type="checkbox"/> Metall		<input type="checkbox"/> feuchteunempfindlich <input type="checkbox"/> mit allgem. Baurechtl. Zulassungs-Nr. <input style="width: 100%; height: 15px;" type="text"/>
<input type="checkbox"/> Schornstein in Sonderausführung (Beschreibung liegt bei (z.B. Schornsteine nach DIN 4133 oder 1056))		

4.2 Abgasleitungen (nur zulässig für Abgase aus Öl- oder Gasfeuerstätten)

Aluminium Stahl PVDF
 PPS Glas anderer Baustoff

Typ A 80°C Typ B 120°C Typ C 160°C Typ

Hersteller _____ mit allgem. baurechtlicher Zulassungs-Nr.:

Schacht L 30 F 30 L 90 F 90

Lichte Weite _____ oder _____ aus:

4.3 Luft-Abgas-System (LAS)

Hersteller _____ Zulassungs-Nr.:

4.4 Querschnittsverminderung

Einbau eines feuchteempfindlich
 mit einem lichten Querschnitt von mit allgem. Baurechl. Zulassungs-Nr.:

Vorhandener Schacht, Material Querschnitt

5. Querschnittsermittlung

nach Herstellerangaben nach DIN 4705 Teil 1. 2 oder 3 Berechnung liegt bei

Lichte Weite der Abgasleitung/ des Schornsteins oder

Wirksame Höhe = Höhe über dem Anschluss der obersten Feuerstätte

Wärmedurchlasswiderstandsgruppe nach DIN 18160 1 2 2a 3 4

6. Feuerstätten

Feuerst. Nr.	Aufstellraum, Geschoss, Rauminhalt m ³	Art(vgl. unten)	Brennstoff	Abgastemperatur in °C	Nennwärmeleistung in kW
1					
2					
3					

